

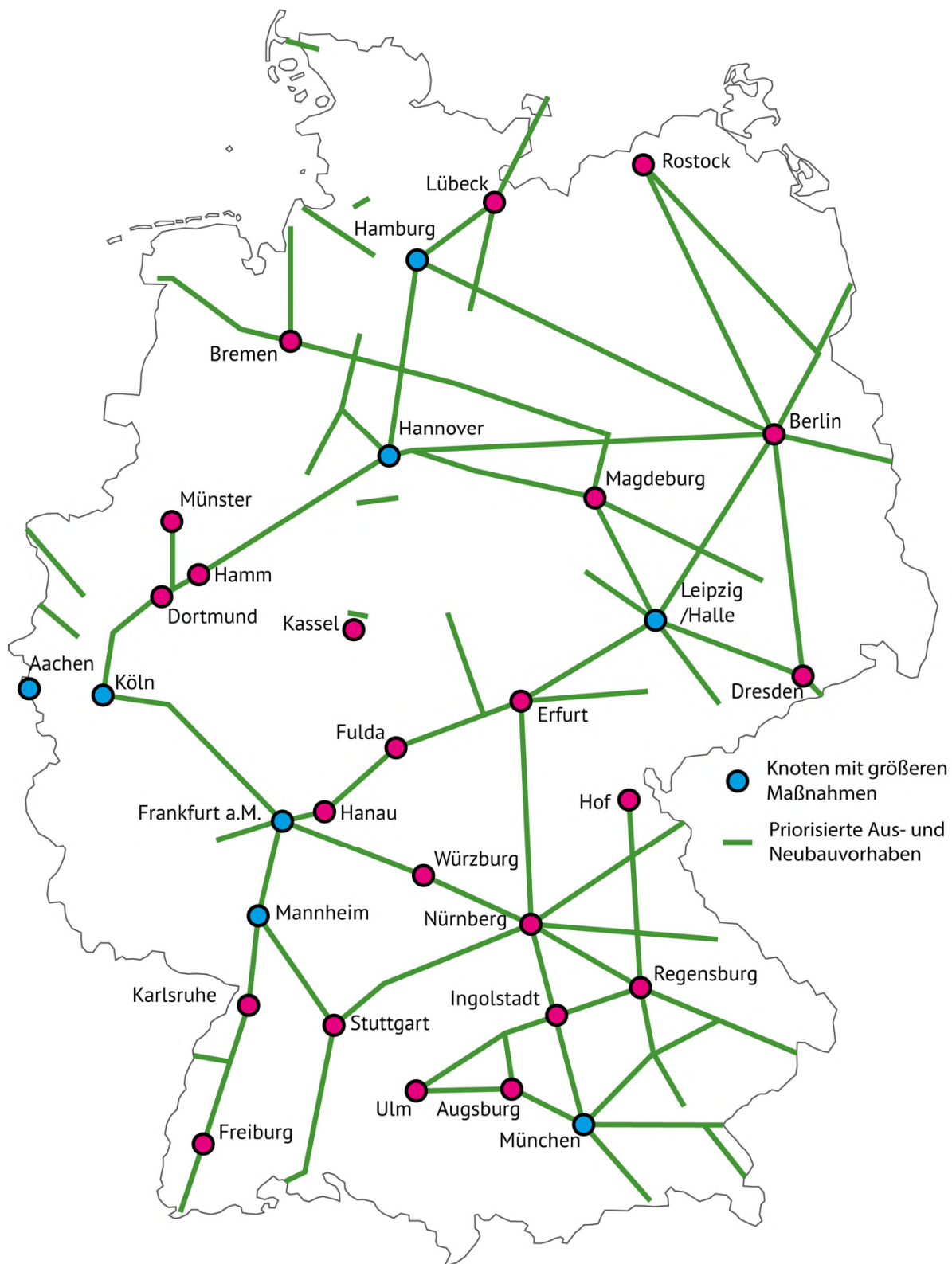
312 Maßnahmen im Schienenverkehr werden beschleunigt – Ergebnisse des Koalitionsausschuss sind bedeutender Schritt zur Stärkung der Schiene

Die Schiene ist der zentrale Baustein für die Verkehrswende in Deutschland. Sie transportiert Menschen und Güter über lange Distanzen, energieeffizient und klimaneutral. Aktuell ist das deutsche Schienennetz deutlich überlastet. Darunter leidet vor allem die Pünktlichkeit. Im Koalitionsvertrag wurde vereinbart, doppelt so viele Fahrgäste auf der Schiene zu transportieren. Im Güterverkehr soll der Marktanteil der Schiene auf 25% ansteigen. Dafür braucht es einen schnellen Ausbau des Schienennetzes. Auch das ist ein zentrales Ergebnis des Koalitionsausschusses. In den Verhandlungen haben wir Grüne im Koalitionsausschuss erreicht, wichtige Ausbauprojekte zum überragenden öffentlichen Interesse zu erklären und damit die Planung der Projekte zu beschleunigen. Zusätzlich haben wir erreicht, dass 45 Mrd. € in den nächsten 4 Jahren zusätzlich in das Schienennetz investiert werden. Davon kommen allein 20 Mrd. € aus der Lkw-Maut. Damit gelingt es uns, den Anstieg bei Sanierung und Ausbau auch ausreichend zu finanzieren. Daneben wurden weitere wichtige Vereinbarungen getroffen, zum Beispiel die Trassenpreisförderung im Schienengüterverkehr sowie die Digitalisierung des Schienennetzes.

Dazu der Text aus dem Koalitionsausschuss: „Zentraler Baustein einer modernen und leistungsfähigen Infrastruktur ist der Ausbau und die Modernisierung des Schienennetzes. Dafür sollen Planung, Genehmigung und Umsetzung erheblich beschleunigt werden. Mit dem Genehmigungsbeschleunigungsgesetz Verkehr soll für Schienenprojekte, die im Bedarfsplan im Vordringlichen Bedarf oder als Fest Disponiert eingestuft sind, ein überragendes öffentliches Interesse festgelegt werden. Für Genehmigungsverfahren zum Schienenausbau im Kernnetz der Transeuropäischen Netze (TEN) soll eine Frist von höchstens vier Jahren eingeführt werden. Die Koalition hat vereinbart, deutlich mehr Geld in die Schiene als in die Straße zu investieren und bei Straßen einen stärkeren Fokus auf Erhalt und Sanierung zu legen, mit besonderem Schwerpunkt auf Ingenieurbauwerke.“

Im Genehmigungsbeschleunigungsgesetz Verkehr sind 312 Maßnahmen für die Schiene enthalten. Diese beinhalten Maßnahmen von über 4.500 km Länge. Insgesamt umfassen diese Maßnahmen ein Investitionsvolumen von circa 100 Mrd. €. Mit den vereinbarten Erhöhungen der Finanzmittel können wir die Finanzierung dieser Maßnahmen sicherstellen. Dabei sind diese Maßnahmen fest vereinbart und benötigen keine Anmeldung durch die Bundesländer. Das zeigt die große Einigkeit, die Schiene schnell fit für die Aufgaben der Zukunft zu machen. Bei den 144 Autobahnabschnitten ist ein expliziter Wunsch der Bundesländer zugunsten der Beschleunigung notwendig (laut Ministerium mit einer Gesamtlänge von 988 Kilometern).

Karte mit ausgewählten Projekten, die als Ergebnis des Koalitionsausschuss beschleunigt werden:



Projekt	Maßnahme
Fest disponierte Projekte	
Maßnahmen mit einem Restvolumen < 50 Mio. €	1. Fest disponierte Maßnahmen mit einem Restvolumen < 50 Mio. €
ABS Lübeck / Hagenow Land – Rostock – Stralsund	2. Fest disponierte Maßnahmen ABS Lübeck / Hagenow Land – Rostock – Stralsund
	3. Umbau Rövershagen zum Kreuzungsbahnhof von/nach Graal-Müritz mit Bau von zwei Bahnsteigen mit Personentunnel
	4. Umbau Rövershagen zum Kreuzungsbahnhof von/nach Graal-Müritz mit Bau von zwei Bahnsteigen mit Personentunnel
ABS Berlin – Dresden	5. Fest disponierte Maßnahmen ABS Berlin – Dresden
ABS/NBS Nürnberg – Erfurt	6. Fest disponierte Maßnahmen ABS/NBS Nürnberg – Erfurt
ABS/NBS Leipzig – Dresden	7. Fest disponierte Maßnahmen ABS/NBS Leipzig – Dresden
	8. Dresden Neustadt – Dresden Hbf (S-Bahn): Bau von Weichenverbindungen im Gleisvorfeld von Dresden Hbf, damit von den S-Bahngleisen auf die Kopfgleise eingefahren werden kann
ABS Karlsruhe – Stuttgart – Nürnberg – Leipzig / Dresden	9. Fest disponierte Maßnahmen ABS Karlsruhe – Stuttgart – Nürnberg – Leipzig / Dresden
ABS Berlin – Frankfurt (Oder) – Grenze D/PL	10. Fest disponierte Maßnahmen ABS Berlin – Frankfurt (Oder) – Grenze D/PL
ABS Köln – Aachen	11. Fest disponierte Maßnahmen ABS Köln – Aachen

ABS Ludwigshafen – Saarbrücken, Kehl – Appenweier	12. Fest disponierte Maßnahmen ABS Ludwigshafen – Saarbrücken, Kehl – Appenweier
ABS/NBS Stuttgart – Ulm – Augsburg	13. Fest disponierte Maßnahmen ABS/NBS Stuttgart – Ulm – Augsburg
ABS/NBS München – Mühldorf – Freilassing – Grenze D/A / – Simbach – Grenze D/A	14. ABS/NBS München – Mühldorf – Freilassing – Grenze D/A – Simbach Grenze D/A
	15. Ergänzung des zweigleisigen Ausbaus der Daglfinger Kurve (BVWP-Maßnahme) mit einer niveaufreien Anbindung an München-Riem Ubf bzw. die Strecke 5600
	16. Elektrifizierung der Strecke Mühldorf – Grenze D/A (Braunau)
	17. Bau eines Kreuzungsbahnhofes in Julbach
	18. Ergänzung des zweigleisigen Ausbaus der Daglfinger Kurve (BVWP-Maßnahme) mit einer niveaufreien Anbindung an München-Riem Ubf bzw. die Strecke 5600
	19. Elektrifizierung der Strecke Mühldorf – Grenze D/A (Braunau)
20. Bau eines Kreuzungsbahnhofes in Julbach	
Ausbau von Knoten (Berlin, Dresden, Erfurt, Halle/Leipzig, Magdeburg)	21. Fest disponierte Maßnahmen Ausbau von Knoten (Berlin, Dresden, Erfurt, Halle/Leipzig, Magdeburg)
ABS Oldenburg – Wilhelmshaven	22. Fest disponierte Maßnahmen ABS Oldenburg – Wilhelmshaven

ABS Grenze D/NL – Emmerich – Oberhausen	23. ABS Grenze D/NL – Emmerich – Oberhausen
ABS München – Lindau – Grenze D/A	24. Fest disponierte Maßnahmen ABS München – Lindau – Grenze D/A
	25. Bau eines Kreuzungsgleises in Buxheim für den Güterverkehr mit 740 m Nutzlänge
	26. Kißlegg: Bau eines zusätzlichen Überhol-/Begegnungsgleises für den SGV mit 740 m Nutzlänge
	27. Bau eines weiteren Gleises für den SGV zusätzlich zu den SPV-Planungen (Verlängerung des Überholgleises im Bf Tannheim mit 740 m Nutzlänge)
	28. Bau eines Kreuzungsgleises in Buxheim für den Güterverkehr mit 740 m Nutzlänge
	29. Kißlegg: Bau eines zusätzlichen Überhol-/Begegnungsgleises für den SGV mit 740 m Nutzlänge
Kombinierter Verkehr / Rangierbahnhöfe (2. Stufe)	30. Bau eines weiteren Gleises für den SGV zusätzlich zu den SPV-Planungen (Verlängerung des Überholgleises im Bf Tannheim mit 740 m Nutzlänge)
	31. Fest disponierte Maßnahmen Kombiniertes Verkehr / Rangierbahnhöfe (2. Stufe)
Vordringlicher Bedarf	
	32. Umbau des Westkopfes in Berlin-Spandau zur viergleisigen Einbindung der Hamburger Bahn, zweigleisiger Ausbau der Strecke 6179 zwischen Nennhauser Damm und Berlin-Spandau, Errichtung eines zusätzlichen

Projektbündel 1: ABS Berlin – Wittenberge – Hamburg, ABS Berlin – Rostock	Bahnsteigs mit zwei Bahnsteigkanten an der Güterstrecke bzw. den beiden südlichen Gleisen
	33. Bau eines dritten Gleises zw. Neustadt und Nauen (SPNV in der Mitte mit Bahnsteigen, SPFV außen ohne Bahnsteige); Bau eines dritten und vierten Gleises zw. Nauen und Berlin-Spandau (Richtungsbetrieb, langsame Gleise mit Mittelbahnsteig innen)
	34. Wittenberge: Bau einer zusätzlichen Bahnsteigkante und Weichenverbindung; Optimierung der LST für gleichzeitige Ein- und Ausfahrten; Verkürzung der Zugfolgezeiten von/nach Berlin und Ludwigslust
	35. Bau einer zusätzlichen Weichenverbindung im Nordkopf von Ludwigslust
	36. Herstellung der durchgehenden Zweigleisigkeit im Bahnhof Hagenow Land für die Relation Hamburg – Schwerin
	37. Neustrelitz: Bau einer zusätzlichen, beidseitig angebundenen Bahnsteigkante
Projektbündel 2: ABS/NBS Hannover – Hamburg	38. Maschen – Stelle – Ashausen: Umbau des Knotens, sodass 2 Züge parallel und niveaufrei sowohl in das außenliegende als auch in das innenliegende Gleis der Strecke Hamburg – Lüneburg ein- und ausfahren können
	39. Herstellung paralleler Fahrmöglichkeiten durch zusätzliche Weichenverbindungen in Celle für die S-Bahn Richtung Lehrte und den SGV Richtung Hamburg
	40. Bau eines Güterüberholbahnhofs im Bereich von etwa einem Drittel der Länge der NBS zwischen Hannover und Hamburg mit 740 m Nutzlänge

	41. Bau eines Güterüberholbahnhofs im Bereich von etwa zwei Drittel der Länge der NBS zwischen Hannover und Hamburg mit 740 m Nutzlänge
<p>Projektbündel 3: ABS Bremerhaven – Bremen – Langwedel – Uelzen, ABS Magdeburg – Stendal – Uelzen, ABS Magdeburg – Halle, ABS Wunstorf – Verden – Rotenburg, ABS Minden – Nienburg, ABS Elze – Hameln, ABS Lehrte – Braunschweig – Magdeburg – Roßlau – Falkenberg, ABS Sandersleben – Halle</p>	42. Abschnitt Hamburg – Hannover des bisherigen Bedarfsplanvorhaben (s- auch Projektbündel 3) Bau einer Aus-/Neubaustrecke, (Höchstgeschwindigkeit mind. 250 – 300 km/h (je nach Trassierung) zur Erreichung der angestrebten Zielfahrzeit im Zielfahrplan Deutschlandtakt
	43. Elektrifizierung Bremerhaven-Wulsdorf – Bremervörde
	44. zweigleisiger Ausbau Sellstedt (Höhe Heidekultur) – Wehdel
	45. Elsdorf: Ausbau zum Kreuzungsbahnhof mit 740 m Nutzlänge
	46. Bau einer Verbindungskurve Waffensen – Unterstedt
	47. Elektrifizierung Rotenburg – Bremervörde inkl. der neu zu bauenden Kurve Waffensen – Unterstedt
	48. Brockhöfe Awanst: Umbau zum Kreuzungsbahnhof für den Güterverkehr mit 740 m Nutzlänge und einem zusätzlichen Gleis für den SPNV
	49. Harber Awanst: Ausbau zum Kreuzungsbahnhof für den Güterverkehr mit 740 m Nutzlänge
	50. zweigleisiger Ausbau Frielingen – Stadt Visselhövede Awanst
	51. Visselhövede: Ausbau zum Kreuzungsbahnhof für den Güterverkehr mit 740 m Nutzlänge
52. Kirchlinteln: Ausbau zum Kreuzungsbahnhof für den Güterverkehr mit 740 m Nutzlänge	

	53. Langwedel: niveaufreie Anbindung der Strecke Langwedel – Uelzen
	54. Nienburg: Bau eines Überwerfungsbauwerkes für die Relation Minden – Verden
	55. Betriebsstelle Leese RWG: Ausbau zum Kreuzungsbahnhof mit 740 m Nutzlänge
	56. Bau eines Überwerfungsbauwerkes von Beddingen in Richtung Lehrte im Ostkopf von Groß Gleidingen
	57. Bau eines Kreuzungsgleises in Nauendorf zur Erfüllung des SGV Mengengerüsts mit 740 m Nutzlänge
	58. Ertüchtigung der Güterstrecke Schönebeck – Magdeburg für den SPV
	59. Bau eines dritten Streckengleis zwischen Uelzen und Veerßen neben dem Streckengleis der Strecke 6899 der Fahrtrichtung Uelzen – Veerßen (somit zweigleisiger Ausbau Uelzen Bahnhof Westseite – Veerßen)
	60. ABS Langwedel – Uelzen
	61. ABS Rotenburg – Verden – Minden/Wunstorf
	62. ABS Bremerhaven – Bremen – Langwedel
	63. ABS Uelzen – Stendal – Magdeburg – Halle (Ostkorridor Nord)
	64. ABS Lehrte/Hamelndorf – Braunschweig – Magdeburg – Falkenberg
Projektbündel 4: ABS/NBS Frankfurt am Main – Aschaffenburg – Würzburg – Nürnberg– Ingolstadt – München ³	65. viergleisiger Ausbau Großkrotzenburg – Steinerts, Geschwindigkeitserhöhung auf den Ferngleisen auf 230 km/h (Abschnitt Großauheim – Steinerts), Bau niveaufreier Abzweige in Großkrotzenburg und Steinerts (in Steinerts sowohl von den schnellen als auch von den langsamen Gleisen in die Kurve Richtung Mainaschaff)

	66. Ingolstadt – Petershausen: Ergänzung um ein drittes und viertes Gleis
	67. Petershausen: Bau je eines seitenrichtigen Überholgleises für den Güterverkehr mit 740 m Nutzlänge
	68. Bau eines dritten Gleises Dachau – München Hbf entlang der SPFV-Gleise
	69. Errichtung eines neuen Zugdeckungssignals an Gleis 1 in Ingolstadt Hbf ¹
	70. Bau eines Tunnels für den SPFV im Abschnitt Fürth-Bislohe – Nürnberg Hbf
	71. Errichtung einer NBS Würzburg (ggf. Rottendorf) – Nürnberg (Fürth-Bislohe) inkl. Einbindung in den Knoten Nürnberg, Neu-/Ausbau auf bis zu 300 km/h
	72. Bau von mindestens einem Überholgleis an geeigneter Stelle im Abschnitt Rottendorf – Fürth-Bislohe mit 740 m Nutzlänge
	73. Bau eines mittigen Wendegleises in Neustadt (Aisch) für den Personenverkehr mittels Gleisverschwenkung
	74. viergleisiger Ausbau Würzburg Hbf – Rottendorf; Bau eines Überwerfungsbauwerkes vom Streckengleis aus Fürth auf das Streckengleis aus Schweinfurt sowie Bau von mehreren zusätzlichen Weichenverbindungen in Würzburg Hbf (z.T. mit Rückbau bestehender Weichen und Verschiebung von Bahnsteigen zur Gewährleistung der erforderlichen Nutzlängen
	75. Veitshöchheim – Würzburg Rbf: Bau eines mittigen Puffergleises für den SGV (Einfahrt Würzburg Rbf) mit 740 m Nutzlänge

¹ Alternative: Bau eines zusätzlichen Bahnsteigs

	76. Gemünden: Bau eines mittigen Puffergleises für 740 m lange Güterzüge
	77. Bau einer zweigleisigen Strecke Heigenbrücken (Abzweig niveaufrei) – Abzweig Nantenbach (Abzw. niveaufrei) für 230 km/h
	78. Abschnitt Hanau – Würzburg des bisherigen Bedarfsplanvorhabens ABS/NBS Hanau – Würzburg/Fulda – Erfurt
	79. ABS Burgsinn – Gemünden – Würzburg – Nürnberg
Projektbündel 5: ABS/NBS Hanau/Gießen – Fulda, ABS/NBS Berlin – Halle/Leipzig – Erfurt – Fulda	80. Errichtung von neuen Bahnsteiggleisen in Baunatal-Guntershausen: Ein Bahnsteiggleis auf der Außenseite (Strecke Guxhagen – Kassel, in Fahrtrichtung Kassel) und ein Bahnsteiggleis auf der Innenseite (Strecke Wabern – Kassel, in Fahrtrichtung Kassel), zusätzlich Verschwenkung der bestehenden Hauptgleise nach Westen; Südkopf: Neue Weichenverbindung von Gleis 3 in das Streckengleis nach Guxhagen.
	81. Fulda – Eisenach: Erhöhung der Geschwindigkeit der BVWP-Maßnahme (Verbindung von der NBS Würzburg – Hannover an die Strecke Bebra – Eisenach) von 200 km/h auf 230 km/h zur Erreichung der Zielfahrzeit
	82. Umbau der Weichenverbindungen im Bft Fulda-Bronnzell
	83. zweigleisiger Ausbau westlich des Kreuzungsbahnhofs Großen Buseck (Richtung Gießen); Anpassung LST
	84. Streckenausbau mit Erhöhung der Höchstgeschwindigkeit zwischen Reiskirchen und Grünberg
	85. zweigleisiger Ausbau Grünberg – östlich von Grünberg im Bereich des Kreuzungsbahnhofs; Anpassung LST
	86. Ausbau des Bahnhofes Burg- und Niedergemünden zum Kreuzungsbahnhof; Anpassung LST

	87. zweigleisiger Ausbau im Bereich des Kreuzungsbahnhofs Zell-Romrod; Anpassung LST
	88. Errichtung eines zweiten Bahnsteigs in Wallenrod; Anpassung LST
	89. je eine neue Weichenverbindung im nördlichen und südlichen Bahnhofskopf von Cölbe zw. Gleis 4,3 und 2 sowie der Strecke 2870, Verschwenkung des Durchfahrtsgleises Nord-Süd auf Gleis 2
	90. Bau von Überwerfungsbauwerken im West- und Ostkopf von Erfurt Hbf
	91. Linda – Holzdorf: Errichtung eines Begegnungsabschnitts (ohne Ausbau der Stationen)
	92. Reaktivierungen des Bahnsteigs an Gleis 5 in Jüterbog für Züge von/nach Treuenbrietzen
	93. dreigleisiger Ausbau des Abschnitts Muldenstein – Radis mit Kreuzungsmöglichkeit in Radis
	94. viergleisiger Ausbau Berlin Südkreuz – Ludwigsfelde inkl. Einbindung in Berlin Südende
	95. Abzweig Selchow: Bau eines Überwerfungsbauwerkes zur niveaufreien Fahrmöglichkeit von Berlin Flughafen BER auf den Berliner Außenring
	96. Berlin Hbf (Nord-Süd-Tunnel): Einbau der Optionsweichen zur Herstellung weiterer Fahrstraßen
	97. ABS/NBS Hanau – Würzburg/Fulda – Erfurt Abschnitt Hanau – Fulda – Erfurt des bisherigen Bedarfsplanvorhabens
Projektbündel 6: ABS Dortmund / Köln – Frankfurt am Main, ABS/NBS Mainz –/	98. Knoten Wiesbaden: Abzw. Kaiserbrücke Ost – Wiesbaden Hbf: Reaktivierung des zweiten Gleises der Strecke 3528 zwischen Wiesbaden Ost und Wiesbaden Salzbach mit zusätzlichem Bau von

Frankfurt am Main, ABS/NBS Frankfurt am Main – Mannheim, ABS/NBS Mannheim – Karlsruhe, ABS/NBS Mannheim – Stuttgart – Ulm, ABS/NBS München – Augsburg – Ulm, ABS Köln/Hagen – Siegen – Hanau	Weichenverbindungen in Wiesbaden Salzbach zur Ermöglichung paralleler Fahrten von Wiesbaden in Richtung Mainz (via Strecken 3603 und 2528) und Frankfurt am Main (via Strecken 3505 – 3603)
	99. zweigleisiger Ausbau Groß-Gerau-Dornberg – Klein-Gerau Eichmühle
	100. Bau einer niveaufreien Kreuzung der Strecke Mainz – Aschaffenburg mit der Nordanbindung von Darmstadt an die NBS Rhein/Main – Rhein/Neckar im Bereich Abzw. Weiterstadt Stockschneise
	101. Bau einer eingleisigen Südanbindung von Darmstadt an die SFS Rhein/Main – Rhein/Neckar mit niveaufreier Einbindung
	102. Mannheim Hbf: Bau von Schnellfahrweichen im Südkopf des Bahnhofes für schnellere Ein- und Ausfahrten
	103. Neubaustrecke Langes Feld – Stuttgart Hbf im Nordzulauf Stuttgart
	104. Stuttgart Hbf – Stuttgart-Feuerbach: Einbindung der Bestandsstrecke aus Richtung Feuerbach/Zuffenhausen in den Zulauf Tunnel Bad Cannstatt (sogenannte „P-Option“) ²
	105. Stuttgart-Bad Cannstatt: Bau einer Weichenverbindung für eine verbesserte Anbindung des Abstellbahnhofes
	106. Errichtung einer Aus-/Neubaustrecke Neu-Ulm – Augsburg inkl. Anbindung von Günzburg
107. Beseitigung des höhengleichen Bahnsteigzugangs in Nersingen	

² Zudem mögliche Entlastungsstrecke während der Bauphase des neuen Nordzulaufs

	108. Augsburg-Oberhausen: Ertüchtigung von Gleis 170 zum Hauptgleis zur Durchführung von Zugfahrten
	109. Augsburg Hbf – München: Bau von Überholgleisen in beide Richtungen für SGV zwischen Malching und Maisach
	110. Augsburg Hbf – München: Bau einer zusätzlichen Bahnsteigkante in München-Pasing auf der Nordseite
	111. zweigleisiger Ausbau Germersheim – Graben-Neudorf sowie Ertüchtigung Graben-Neudorf für SGV mit 740 m Nutzlänge
	112. NBS/ABS Mannheim – Karlsruhe (Korridor Mittelrhein Zielnetz 1)
	113. NBS Frankfurt am Main – Mannheim (Korridor Mittelrhein Zielnetz 1)
	114. ABS Köln/Hagen – Siegen – Hanau (Korridor Mittelrhein Zielnetz 1)
Projektbündel 7: ABS/NBS Karlsruhe – Basel, ABS Appenweier – Kehl – Grenze D/F	115. höhenfreier Ausbau der Einbindung der Renchtalbahn in die badische Rheintalbahn am Abzw. Appenweier Renchtal
	116. zweigleisiger Ausbau Appenweier Kurve – Appenweier Muhrhaag mit mittigem Wartegleis für den Güterverkehr auf der SFS Karlsruhe – Basel
	117. ABS/NBS Karlsruhe – Gasel
	118. ABS Kehl – Appenweier im Ergebnis der Bewertung in den Vordringlichen Bedarf aufgestiegen.
Projektbündel 8: ABS/NBS Dortmund – Hamm, ABS/NBS	119. Ertüchtigung der Strecke Bodenburg – Groß Düngen für eine Streckengeschwindigkeit von 80 km/h

Hannover – Bielefeld – Hamm, ABS Berlin – Hannover	120.	NBS/ABS Bielefeld – Seelze für bis zu 300 km/h
	121.	Ausbau der Fernbahn Hamm – Bielefeld für bis zu 300 km/h
	122.	Bau eines Mittelbahnsteigs in Bielefeld Hbf zwischen den Gleisen 7 und 8; Bau zusätzlicher Weichen
	123.	Bau eines zusätzlichen Außenbahnsteigs in Minden an Gleis 14
	124.	Errichtung eines zusätzlichen Bahnsteigs an Gleis 4 im Bahnhof Haste
	125.	Wunstorf – Hannover: Bau eines Überwerfungsbauwerkes in Seelze
	126.	Bau einer eingleisigen Verbindungskurve Hannover-Leinhausen von der Strecke Bielefeld – Hannover (niveaugleiche Ausfädelung) zur Strecke Hannover – Hamburg (niveaufreie mittige Einbindung)
	127.	Geschwindigkeitserhöhung Löhne – Osnabrück auf bis zu 160 km/h und Weichen für höhere Geschwindigkeiten in Löhne ³
128.	Umbau des Knoten Hamm (mit ABS/NBS Dortmund – Hamm – Bielefeld – Seelze): Bau eines Überwerfungsbauwerks von Dortmund nach Gleis 712 und Gleis 711 nach Una; Gleis 713 wird durchgehendes Hauptgleis RRX-Hauptgleis Richtung Dortmund; Gleis 712 wird durchgehendes Hauptgleis RRX-Hauptgleis Richtung Bielefeld; Bau eines mittigen Wartegleises für den SGV Richtung Bielefeld im Nordkopf (740m Nutzlänge); Umfahrung der DKW 804 in Richtung Hamm – Dortmund (Eilgutgleis) durch Bau einer Verbindung DKW 842	

³ Maßnahme kann ggf. entfallen, wenn Fahrzeitziel durch eine Anbindung an die ABS / NBS Bielefeld – Seelze erreicht werden kann

	– Gleis 670 – Eilgutgleis; Ertüchtigung des Gütergleises zwischen Abzw. Selmig und Hamm Rbf Hps.
	129. Bau eines dritten Gleises Abzw. Dortmund Dbw – Hamm; zusätzlich Bau eines vierten Gleises Dortmund Dbw – Dortmund-Scharnhorst
	130. Bau von Bahnsteigabschnittsignalen in Dortmund Hbf an Gleis 26 zur Doppelbelegung durch Züge der Emschertalbahn und Westmünsterlandbahn ⁴
	131. Dortmund Hbf: Verlängerung des Bahnsteigs an Gleis 21 auf 400 m inkl. Verschiebung von Weichen zur Nutzung durch den SPfV und Aufgabe des bahnsteiglosen Gleises 24
	132. Bau von Weichenverbindungen für parallele Fahrmöglichkeiten im Westkopf Wustermark zur Kapazitätssteigerung
	133. Bau eines Überholgleises in Rathenow mit 740 m Nutzlänge
	134. Bau eines Überholgleises in Oebisfelde für den Güterverkehr die Ost-West-Richtung mit 740 m Nutzlänge
	135. Ausbau für 300 km/h (280 bis 300 km/h von Oebisfelde bis Bamme mit 2 Einbrüchen bei Staffelde und Rathenow, Ribbeck – Bamme für 250 bis 300 km/h, Ribbeck – Wustermark für 280 km/h)
	136. zweigleisiger Ausbau Uchtsprunge – Vinzelberg – Abzw. Nahrstedt

⁴ Je nach zukünftigem Fahrzeugeinsatz kann eine Bahnsteigverlängerung notwendig werden

	137. Ermöglichung paralleler Fahrmöglichkeiten am Abzw. Nahrstedt von der Schnellfahrstrecke in Richtung Stendal und von Stendal in Richtung Gardelegen
	138. ABS Hannover – Berlin (Lehrter Stammbahn)
Projektbündel 9: ABS München – Landshut – Obertraubling – Regensburg – Marktredwitz – Hof, ABS Mühldorf – Landshut, ABS Nürnberg – Schwandorf – Furth im Wald – Grenze D/CZ	139. Erhöhung der Streckengeschwindigkeit auf 160 km/h zwischen Freising und Regensburg
	140. Neufahrn Nord – Freising: viergleisiger Ausbau
	141. Neufahrn Nord – Freising: Einbindung des viergleisigen Ausbaus zur flexiblen Nutzung der Gleise
	142. viergleisiger Ausbau Regensburg – Obertraubling inkl. Überwerfungsbauwerk in Obertraubling
	143. zweigleisiger Ausbau Altenschwand – Bodenwöhr Nord
	144. zweigleisiger Ausbau Cham – Cham Schwedenschanze
	145. zweigleisiger Ausbau Weiding – Arnschwang
	146. ABS Hof – Marktredwitz – Regensburg – Obertraubling
	147. ABS Nürnberg – Schwandorf/München – Regensburg – Furth im Wald – Grenze D/CZ
	148. ABS Regensburg – Landshut – Mühldorf
Projektbündel 10: ABS Oldenburg – Bremen, ABS Oldenburg – Emden	149. zweigleisiger Ausbau des Abschnitts Bad Zwischenahn – Westerstede-Ocholt
	150. Stickhausen-Velde: Bau eines dritten Gleises für die Eigenkreuzung des SGV bei gleichzeitig passierendem SPV

	151. zweigleisiger Ausbau der SGV-Kurve Bremen Hbf ehem. Bwn – Bremen Hbf
	152. Bau eines mittigen Wendegleises in Twistringern für die S-Bahn Bremen
	153. Bau eines mittigen Puffergleises hinter dem Abzw. Utbremen mit 740 m Nutzlänge
Projektbündel 11: ABS Regensburg – Ingolstadt – Donauwörth – Ulm	154. Achsverschwenkung des Hauptgleises Treuchtlingen – Augsburg in Donauwörth auf Gleis 4 und Errichtung einer parallelen Fahrstraße zur Führung der Züge der Riesbahn nach Gleis 5
	155. Bau eines Überwerfungsbauwerks in Donauwörth für durchgehende Züge auf der Strecke 5381
	156. Weichering: Nutzbarmachung des dritten Gleises für den SGV (Anpassung der Nutzlänge und LST)
	157. Rohrenfeld: Bau eines dritten Gleises für den Güterverkehr mit 740 m Nutzlänge
	158. Blindheim: Bau eines dritten Gleises mit 740 m Nutzlänge
	159. Thaldorf-Weltenburg: Errichtung eines neuen Kreuzungsbahnhofs für Güterzugkreuzungen mit 740 m Nutzlänge
	160. Zweigleisiger Ausbau Vohburg – Münchsmünster
ABS Ulm – Friedrichshafen – Lindau	161. Noch nicht fertiggestellte Bedarfsplanmaßnahmen ABS Ulm – Friedrichshafen – Lindau
ABS/NBS München – Rosenheim – Kiefersfelden – Grenze D/A	162. ABS/NBS München - Rosenheim - Kiefersfelden - Grenze D/A

ABS/NBS Hamburg – Lübeck – Puttgarden	163. 2. Gleis u. Elektrifizierung Bad Schwartau-Waldhalle - Ratekau, Vmax = 160 km/h
	164. 2-gleisige NBS Ratekau - Göhl, Vmax = 160 km/h
	165. 2. Gleis u. Elektrifizierung Göhl - Puttgarden mit 2-gleisiger Fehmarnsundquerung, Umfahrung Großenbrode u. Elektrifizierung der Stichstrecke nach Fehmarn-Burg, Vmax = 160 km/h
	166. 1-gleisige NBS nach Neustadt (Holstein, Stichstrecke)
	167. neue Verkehrsstationen Timmendorfer Strand, Scharbeutz, Haffkrug, Lensahn, Oldenburg, Großenbrode; Pufferbahnhof Lübeck
	168. Verlängerung der Überholungsgleise HH-Wandsbek - Puttgarden auf 850 m Nutzlänge
	169. Bau eines dritten Gleises Lübeck – Bad Schwartau zur Ermöglichung paralleler Fahrten
ABS Nürnberg – Passau	170. 3. Gleis Feucht - Neumarkt (Opf.)
	171. Blockverdichtung Neumarkt (Opf.) - Regensburg
	172. 3. Gleis Regensburg Hbf – Obertraubling
	173. Blockverdichtung Obertraubling - Plattling
	174. Beratzhausen: Bau eines mittigen Überholgleises mit 740 m Nutzlänge
	175. Undorf: Bau eines mittigen Überholgleises mit 740 m Nutzlänge
	176. Straßkirchen: Bau eines mittigen Überholgleises mit 740 m Nutzlänge

	177. Plattling: Bau eines mittigen Wendegleises für den SPV mittels einer Gleisverschwenkung
ABS/NBS Paderborn – Halle	178. 1-gleisige NBS Espenau-Mönchehof - Fuldata-Ihringshausen, Länge 6 km, höhengleiche Einbindungen in Bestandsstrecken
ABS Nürnberg – Marktredwitz – Hof / – Grenze D/CZ	179. Elektrifizierung Nürnberg - Marktredwitz - Hof, Marktredwitz - Schirnding - Grenze D/CZ u. Nürnberg Ost - Nürnberg-Dutzensteich
ABS Köln – Düsseldorf – Dortmund / Münster	180. Ausbaumaßnahmen Köln-Mülheim - Langenfeld-Berghausen, Düsseldorf-Hellerhof - Düsseldorf-Wehrhahn, Düsseldorf-Zoo - Düsseldorf-Kalkum, Duisburg-Abzweig Kaiserberg, Mülheim-Styrum - Mülheim (Ruhr) Hbf, Essen-West - Bochum-Langendreer, Dortmund-Lütgendortmund - Dortmund Bbf, Dortmund Hbf
	181. 5. und 6. Gleis Düsseldorf-Kalkum - Duisburg
ABS Angermünde – Grenze D/PL	182. Elektrifizierung Passow - Tantow - Grenze D/PL
	183. Ertüchtigung Angermünde - Tantow - Grenze D/PL auf Vmax = 160 km/h
ABS/NBS Stuttgart – Singen – Grenze D/CH	184. Geschwindigkeitserhöhung Stuttgart – Singen
	185. 2-gleisiger Ausbau Horb – Neckarhausen
	186. Ausbau Nordkopf Oberndorf
	187. 2-gleisiger Ausbau Rottweil – Neufra,
	188. 2-gleisiger Ausbau Spaichingen – Rietheim – Wurmlingen,
	189. Neubau Umfahringkurve Singen mit Anpassung des Haltepunkts Singen Landesgartenschau, Vmax = 80 km/h,
	190. Blockverdichtung Singen – Gottmadingen,

	191. Durchgängige Herstellung des Profil P/C 410
	192. NBS Pfaffensteigtunnel
	193. Böblingen: Bau eines mittigen Wartegleises für den SGV in Richtung Kornwestheim mit 740 m Nutzlänge
	194. Bau eines mittigen Überholgleises Wurmlingen – Tuttlingen für den Güterverkehr mit 740 m Nutzlänge
Projekte des Potentiellen Bedarfs (Streckenmaßnahmen)	195. Projekte des Potentiellen Bedarfs (Streckenmaßnahmen)
Großknoten (Frankfurt, Hamburg, Hannover, Köln, Mannheim, München)	<p>Knoten Frankfurt</p> <p>196. 2-gleisiger Neubau Frankfurt-Stadion – Frankfurt Hbf (3. Niederräder Brücke),</p> <p>197. Neubau 2-gleisiges Überwerfungsbauwerk Frankfurt-Stadion in der Relation Frankfurt Süd – Frankfurt-Stadion – Frankfurt Flughafen Regionalbahnhof,</p> <p>198. Blockverdichtung Zeppelinheim – Frankfurt Flughafen Fernbahnhof,</p> <p>199. 2-gleisiger Neubau der „Nordmainischen S-Bahn“,</p> <p>200. Neubau 2-gleisiger Fernbahntunnel Frankfurt mit 4-gleisigen Tiefbahnhof Frankfurt Hbf, Vmax = 120 km/h,</p> <p>201. neue 1-gleisige Weichenverbindung in Darmstadt Nord,</p> <p>202. Neubau eines Gleises mit höhenfreien Einbindungen der 2-gleisigen Verbindungskurve Mainaschaff</p>

	<p>203. Bau paralleler Weichenverbindungen auf der Strecke Wiesbaden Hbf – Abzw. Wiesbaden Kinzenberg am Abzw. Kinzenberg, Ausrüstung des Abschnittes Wiesbaden Hbf – Abzw. Kinzenberg für GWB (Nutzung durch die Linie N21 HE)</p> <p>204. Bau eines dritten Gleises Mainz-Bischofsheim Pbf – Abzw. Mönchwald und niveaufreie Anbindungen an das Bestandsnetz</p> <p>205. Zweigleisiger Ausbau der Strecke Abzw. Mönchhof – Abzw. Mönchwald, niveaufreier Ausbau beider Abzweige mittels Überwerfungsbauwerken</p> <p>206. Frankfurt-West: Achsverschwenkung um eine Achse nach Westen, um Gleis 4 für das Puffern der Züge von der S-Bahn-Strecke (3684) auf die Strecke 3900 nutzen zu können</p> <p>207. Bau einer zusätzlichen zweigleisigen Strecke Offenbach West Abzw. – Hanau Nordseite mit bis zu 200 km/h</p> <p>208. Bau eines Überwerfungsbauwerkes im Ostkopf von Hanau Hbf</p>
	<p>Knoten Hamburg:</p> <p>209. S 4 Ost (Mitfall 4 - EBWU),</p> <p>210. Zusätzliche Bahnsteigkante in Hamburg Hbf an Gleis 9 und Wegfall von Gleis 10,</p> <p>211. Neue Abstellanlage bei Hamburg-Wandsbek mit 3 Abstellgleisen,</p> <p>212. Verkürzung des eingleisigen Abschnittes Hamburg-Anckelmannsplatz – Hamburg-Rothenburgsort,</p>

	<p>213. Neue Verbindungskurve Hamburg Hbf – Stade in Hamburg-Harburg mit neuen Bahnsteig und Personenüberführung zum Bf Hamburg-Harburg,</p> <p>214. Neues Kreuzungsbauwerk in Hamburg-Wilhelmsburg für den SGV der Relation Rothenburgsort – Osthafen (DB-Variante),</p> <p>215. Neues Überwerfungsbauwerk in Meckelfeld für kreuzungsfreie Einfädelung/Ausfädelung der Strecken 1280 und 1255 in den Knoten Maschen (DB-Variante)</p> <p>216. Zusätzliches Bahnsteiggleis 104 in Elmshorn, Überwerfungsbauwerk nördlich von Hamburg-Altona Nord zur höhenfreien Verknüpfung der S-Bahn mit der Fernbahn</p> <p>217. Hamburg-Altona – Hamburg Hbf: Bau eines Überwerfungsbauwerkes zwischen Hamburg Dammtor und Hamburg-Altona</p> <p>218. Hamburg-Altona – Hamburg Hbf: Umbau der S-Bahn-Strecke auf der Verbindungsbahn für die Nutzung durch den Fern- und Regionalverkehr</p> <p>219. Hamburg Hbf: Umbau der Gleise 3/4 für den Fern- und Regionalverkehr und Tieflegung der S-Bahn von der Verbindungsbahn mit zwei zusätzlichen Bahnsteigkanten für die S-Bahn</p> <p>220. Hamburg Hbf: Bau eines Gleises 15 in Form eines Stumpfgleises</p> <p>221. Hamburg Hbf: Umbau Südkopf: Verkürzung des Bahnsteiges 7/8, Anbindung der Gleise 6 und 7 in Richtung des Abstellbahnhofes bzw. der Strecke 1245 (Alternative: durchgehende Zweigleisigkeit Anckelmannsplatz – Rothenburgsort, Strecke 6100)</p>
--	---

	<p>222. Hamburg Hbf – Hamburg-Bergedorf: Ertüchtigung der Strecke 1245 für eine zusätzliche Fahrmöglichkeit Hamburg – Berlin (Alternative: durchgehende Zweigleisigkeit Anckelmannsplatz – Rothenburgsort, Strecke 6100)</p> <p>223. Buchholz (Nordheide): Bau eines Überwerfungsbauwerkes zur niveaufreien Führung der Züge von Maschen in Richtung Rotenburg</p>
	<p>Knoten Hannover:</p> <p>224. Neubau Bahnsteig an Gleis 15 und 16 in Hannover Hbf,</p> <p>225. Einrichtung von Gleisabschnittssignalisierung an 4 weiteren Bahnsteiggleisen und Anpassungen Gleisvorfeld Hannover Hbf,</p> <p>226. Kreuzungsbauwerk Hannover-Wülfel,</p> <p>227. Neubau Verbindungsgleis in Lehrte West,</p> <p>228. 2-gleisiger Ausbau der Empelder Kurve,</p> <p>229. Neubau eines Durchfahrgleises für die Süd-Nord-Richtung in Lehrte,</p> <p>230. 3-gleisiger Ausbau Elze – Nordstemmen, Kreuzungsbauwerk zur höhenfreien Führung des Verkehrs in der Relation Hameln – Hildesheim</p> <p>231. Bau einer zusätzlichen Personenunterführung Hannover Hbf</p> <p>232. Lehrte West – Lehrte Nord: Bau einer niveaufreien Verbindung</p> <p>233. Ostkopf Lehrte: Bau zusätzlicher Gleisachsen und Weichen mit Kreuzungsbauwerk</p>
	<p>Knoten Köln:</p>

	<p>234. 2-gleisiger Neubau Köln-Hansaring – Köln Süd – Hürth-Kalscheuren (Westspange Köln),</p> <p>235. Neubau 2-gleisige höhenfreie Verknüpfung der Wupperstrecke mit der S-Bahnstrecke (Verknüpfungsbauwerk Köln-Mülheim, Tunnelvariante),</p> <p>236. Schaffung paralleler Ein- und Ausfahrtmöglichkeiten im Westkopf Köln Hbf von und nach Köln West, Köln-Ehrenfeld und Köln-Nippes durch zusätzliche Weichenverbindungen,</p> <p>237. Überwerfungsbauwerk Troisdorf für die höhenfreie Einbindung der S 13 Troisdorf – Bonn-Oberkassel im Bahnhof Troisdorf,</p> <p>238. Überwerfungsbauwerk Hürth-Kalscheuren,</p> <p>239. Kreuzungsbauwerk Gremberg Nord,</p> <p>240. Verlängerung der NBS Köln – Rhein/Main vom Abzweig Steinstraße bis zum Abzweig Gummersbacher Straße</p> <p>241. Abzw. Flughafen Nordwest (Köln-Kalk Bft – Gremberghoven): zusätzliche Verknüpfungen der Strecke 2651 (Siegstrecke) mit der Strecke 2690 (SFS Köln – Rhein/Main)</p> <p>242. Bau eines Bahnsteigs in Bullay (DB) am Ausweichgleis in Richtung Trier (heute Gleis 3)</p>
	<p>Knoten Mannheim</p> <p>243. Achsverschwenkung in Mannheim Hbf mit Optimierung der Gleisvorfelder,</p> <p>244. 4-gleisiger Ausbau Heidelberg-Wieblingen – Heidelberg Hbf,</p>

	<p>245. 3-gleisiger Ausbau Mannheim Hbf – Mannheim-Friedrichsfeld Süd,</p> <p>246. Kreuzungsbauwerk Mannheim-Friedrichsfeld zur höhenfreien Verknüpfung der Main-Neckar-Bahn mit Mannheim Rbf,</p> <p>247. 1-gleisiger Neubau einer höhenfreien Verbindungskurve von Strecke 4060 zu Strecke 4020 bei Schwetzingen,</p> <p>248. Neubau mittiges Puffergleis in Neu-Edingen,</p> <p>249. Neubau 740m-Überholgleise in Ludwigshafen Hbf durch Verlängerung der Gleise 105 und 106,</p> <p>250. Neubau 1-gleisige, elektrifizierte Verbindungskurve in der Relation BASF Gbf - Worms (Studernheimer Kurve),</p> <p>251. Ertüchtigung Nordkopf Worms</p> <p>252. Bau zweier Weichenverbindungen in Ludwigshafen Hbf hoch (Süd): durchgehend zweigleisiger Ausbau der Strecke 3522 (Mainz – Mannheim) im Bahnhofsbereich Ludwigshafen, Bau einer Verbindung vom südlichen Bahnsteiggleis in Ludwigshafen Hoch zu Gleis 12 (ohne Bahnsteig) in gleicher Richtung (östlich der Bahnsteige)</p>
	<p>Knoten München:</p> <p>253. Ausbau Westkopf München-Pasing,</p> <p>254. 2-gleisiger Ausbau der Truderinger Spange,</p> <p>255. 4-gleisiger Ausbau München-Daglfing - München-Johanneskirchen,</p> <p>256. Neubau 2-gleisige Verbindungskurve München-Daglfing - München-Riem (Daglfinger Kurve)</p>

	<p>257. viergleisiger Ausbau München-Pasing – Eichenau</p> <p>258. Bau zusätzlicher Fußgängerstege/-unterführungen in München Hbf</p> <p>259. Optimierung des Gleisvorfeldes in München Hbf: - Umbau Kreuzung IV in EKW (Gleis 11) - Bau einer zusätzlichen Weichenverbindung Haupthalle – Starnberger Flügelbahnhof - Versetzung des Lichtsperrsignals 216 (Gleis 15) in Richtung des Weichengrenzzeichens</p>
Knoten (Aachen, Leipzig)	<p>260. Aachen Hbf: Bau einer doppelten Weichenverbindung zu Gleis 28 im Westkopf und Anbindung des Gleises 26 von Aachen West, Herstellung zweier mittiger Überholgleise in Aachen Hbf als Warteposition für Güterzüge mit 740 m Nutzlänge</p>
	<p>261. Knoten Leipzig:</p> <p>262. Bau eines mittigen Wartegleises in Leipzig-Plagwitz für den Güterverkehr zum Abkreuzen der S-Bahn mit 740 m Nutzlänge</p> <p>263. Bau von Weichenverbindungen zwischen den Strecken 6403 und 6382 am Westkopf Leipzig-Wahren zur zweigleisigen Verknüpfung der Strecken in Leipzig-Wahren</p> <p>264. Bau einer Gleisverbindung zwischen Leipzig Radefeld/GVZ – Leipzig Messe für die konfliktfreie Einbindung der S-Bahn auf die S-Bahn Gleise (6411) in Leipzig Messe</p> <p>265. Anpassung und Bau von Weichen im Bereich Leipzig Messe Nord – Leipzig Messe</p>

	<p>266. Leipzig Volkmarsdorf Bft – Leipzig Hbf: Bau einer Weichenverbindung im Bahnhofsvorfeld, damit Gleis 11 von den Dresdner Gleisen (Strecke 6363) aus angefahren werden kann</p> <p>267. Bau eines zusätzlichen Gleises für die S-Bahn vom Abzweig Engelsdorf KV bis Borsdorf</p>
ABS Grenze D/NL – Kaldenkirchen – Viersen – Rheydt-Odenkirchen ⁷	268. 2. Gleis Kaldenkirchen – Dülken, Vmax = 120 km/h
	269. 2. Gleis Rheydt – Rheydt-Odenkirchen, Vmax = 100 km/h
	270. Verbindungskurve Viersen, Vmax = 60 km/h
ABS Augsburg – Donauwörth	271. 3. Gleis Augsburg-Oberhausen – Donauwörth, Vmax = 160 km/h
	272. Neubau Kreuzungsbahnhöfe in Nordendorf und Langweid
ABS Gotha – Leinefelde	273. Elektrifizierung Gotha – Leinefelde, Vmax = 160 km/h,
	274. Elektrifizierung Vbk Gotha, Vmax = 70 km/h, durchgängige Herstellung der Streckenklasse D4,
	275. drei Kreuzungsbahnhöfe in Ballstädt, Mühlhausen und Silberhausen
ABS Stuttgart – Backnang – Nürnberg	276. ABS Stuttgart – Backnang – Nürnberg
	277. Erhöhung der Einfahrtgeschwindigkeit in Waiblingen aus Richtung Backnang auf 80 km/h
	278. Ermöglichung gleichzeitiger Einfahrten in Sulzbach durch entsprechende technische Umbauten
ABS Landshut – Plattling	279. Ausbau Kreuzungsbahnhof Schwaigen,
	280. Neubau Kreuzungsbahnhof zwischen Wallersdorf und Otzing,

	281. Neubau Kreuzungsbahnhof Otzing,
	282. Neubau ESTW – Technik zwischen Schwaigen und Plattling,
	283. Neubau Verbindungskurve Plattling
	284. Errichtung eines neuen Bahnhofs Ergolding mit zwei zusätzlichen Gleisen für den SGV mit 740 m Nutzlänge
	285. Nideraichbach KKW Isar: Bau von zwei Gleisen für Begegnungen bzw. Überholungen von Güterzügen mit 740 m Nutzlänge
ABS Lübeck – Schwerin/ Büchen – Lüneburg	286. Elektrifizierung Lübeck – Büchen – Lüneburg
	287. Neubau 1-gleisige höhenfreie Kreuzung Büchen,
	288. Neubau Kreuzungsbahnhöfe Lübeck Süd und Echem Süd
	289. Lübeck Hochschulstadtteil: Bau eines zusätzlichen Kreuzungsgleises und Herstellung von 740 m Nutzlänge an mindestens einem Bahnhofsgleis (ergänzend zum zweigleisigen Ausbau für den SPNV)
	290. Ratzeburg: Herstellung von 740 m Nutzlänge in den Bahnhofsgleisen
	291. Lauenburg: Bau eines dritten Gleises mit 740 m Nutzlänge zur Kreuzung / Überholung von Güterzügen
	292. zweigleisiger Ausbau Mölln – Güster
	293. zweigleisiger Ausbau der Strecke Ratzeburg – Büchen zwischen Güster und Büchen
	294. Adendorf: Ausbau zum verkehrlichen Kreuzungsbahnhof ergänzend zum Ausbau für den SPNV, d. h. Bau eines dritten Gleises

	und Herstellung von 740 m Nutzlänge für mindestens zwei Bahnhofsgleise
ABS Weimar – Gera – Gößnitz	295. Elektrifizierung Weimar – Göschwitz – Gera – Gößnitz/Lehndorf, Vmax = (konventionell) = 120 km/h
ABS Niebüll – Klanxbüll – Westerland	296. zweigleisiger Ausbau Tinum – Morsum
	297. Erhöhung Streckengeschwindigkeit Niebüll – Klanxbüll
NBS Dresden – Grenze D/CZ	298. Neubau Heidenau Süd – Grenze D/CZ (– Usti zapad), Vmax = 200 km/h
ABS Cuxhaven – Stade	299. Elektrifizierung Stade – Himmelpforten – Hechthausen – Cuxhaven, Geschwindigkeitserhöhung auf Vmax = 160 km/h
ABS Münster – Lünen	300. Geschwindigkeitserhöhung Werne - Münster auf Vmax = 230 km/h
	301. Einrichtung von Kreuzungsbahnhöfen für den SPV in Münster-Amelsbüren und Davensberg
	302. vollständig zweigleisiger Ausbau Werne an der Lippe – Münster-Amelsbüren
ABS Leipzig – Chemnitz	303. Elektrifizierung Geithain – Chemnitz, Vmax = 160 km/h
ABS Itzehoe – Wilster – Brunsbüttel	304. Elektrifizierung Itzehoe – Wilster,
	305. Elektrifizierung Wilster – Brunsbüttel Übergabebahnhof
ABS Berlin – Angermünde – Pasewalk – Stralsund – Sassnitz	306. abschnittsweise Ertüchtigung Berlin - Angermünde - Pasewalk - Stralsund auf Vmax = 160 km/h
	307. Geschwindigkeitsanhebung Rügendamm – Lietzow auf 100 km/h

	308. Verlängerung der Bahnsteige in Lietzow
Überholgleise für 740m-Züge	309. Herstellung von 740 m langen Überholgleisen in 72 Bahnhöfen (Neumünster, Owschlag, Neustadt (Dosse), Gardelegen Üst, Meppen, Schwelm, Graben-Neudorf, Darmstadt-Eberstadt, Baruth (Mark), Walddrehna, Emden Rbf, Neuss Gbf, Hamm Rbf, Kirchhorsten, Rehren, Einbeck-Salzderhelden, Schandelah, Bad Bentheim, Nottuln-Appelhülsen, Sudmühle, Baal Gbf, Sechtem, Urmitz, Homburg (Saar) Hbf, Kaiserslautern, Kindsbach, Bingen Hbf, Heppenheim (Bergstraße), Aschaffenburg, Kahl, Marburg (Lahn), Karlsruhe-Durlach, Lauda, Pforzheim Hbf, Wilferdingen-Singen, Neu-Ulm Bbf, Otting-Weilheim, Treuchtlingen, Lehrberg, Steinach/R.o.d.T., Mering Bbf, Kirchseeon, Mammendorf, Fischbach (Inn), Prien am Chiemsee, Mangolding, Straßkirchen, Straubing, Sünching, Beratzhausen, Neumarkt (Oberpf), Regensburg Hbf, Fürth (Bay) Hbf, Wicklesgreuth, Emskirchen, Markt Bibart, Neustadt/Aisch, Satzkorn, Hamburg-Bergedorf Gbf, Schwarzenbek, Wusterwitz, Berkenbrück, Fangschleuse, Kurort Rathen, Mechterstedt-Sättelstädt, Seebergen, Wartha, Röblingen am See, Sangerhausen, Dornreichenbach, Oschatz, Wutha)
Bahnhof Fangschleuse	310. Bahnhof Fangschleuse
Projekte des Potenziellen Bedarfs (weitere Knoten, mikroskopische Maßnahmen)	311. Projekte des Potenziellen Bedarfs
Kombinierter Verkehr / Rangierbahnhöfe	312. Kombiniertes Verkehr/Rangierbahnhöfe

Quelle: Referent*innenentwurf GBeschlG; bvwp-projekte.de

